



## Staatskanzlei und Ministerium für Kultur

### Zusätzliche Fördermittel: Land unterstützt kommunale Bibliotheken

Das Land Sachsen-Anhalt unterstützt im laufenden Jahr die kommunalen öffentlichen Bibliotheken mit rund einer Million Euro zusätzlich. Die Gelder werden aus Mitteln des Nachtragshaushaltes zur Bekämpfung der Corona-Pandemie in Höhe von 992.600 Euro bereitgestellt. Die Zuwendungen sind bestimmt für den Medienankauf und den Kauf von Lizenzen für analoge und digitale Medien in den kommunalen öffentlichen Bibliotheken.

Staats- und Kulturminister Rainer Robra erklärte: „Mit der zusätzlichen Landesförderung setzen wir die Bibliotheken in die Lage, die Medienarbeit weiter zu qualifizieren und stärken ihre Rolle als kommunale Kultur- und Bildungseinrichtungen. Diese Unterstützung ist besonders wichtig in Zeiten, in denen die Kommunen durch die Pandemiefolgen finanzielle Einbußen zu verzeichnen haben. Neben der Erfüllung der traditionellen Aufgaben wird es für die Bibliotheken verstärkt darauf ankommen, im digitalen Bereich nutzerfreundliche Angebote zu machen.“

Die Förderung akzentuiert deutlich den Ausbau des „Onleihe-Verbundes Sachsen-Anhalt“. Damit erweitern sich für die teilnehmenden Bibliotheken die Möglichkeiten, auch unabhängig von Öffnungszeiten qualitativ hochwertige Medien anbieten zu können. Zugelassen für einen Ankauf sind neben den klassischen Medien auch sogenannte „Non-Book-Medien“. Dies versetzt die Bibliotheken in die Lage, verstärkt den modernen Informationsbedürfnissen der Nutzerinnen und Nutzer sowie dem durch die Corona-Pandemie erhöhten Bedarf gerecht zu werden. Die einmalig zur Verfügung gestellten Mittel zielen vorrangig auf folgende Maßnahmen:

- Medienanschaffung, insbesondere im Bereich Non-Book-Medien, sowie die technische Ausstattung für diesen Bereich (z.B. Abspielmodule und Konsolen),
- Investitionen für Arbeitsplatzanschaffungen, um eine Einarbeitung der Medien in die digitalen Kataloge zu erleichtern (Selbsterfasser und Zubehör für eine möglichst einfache Verbuchung),
- Anschaffung des Open-Opac (einmalige Kosten) als neuen digitalen Bibliothekskatalog, Schaffung von Verbundlösungen

Die Verteilung der Fördermittel auf die Bibliotheken erfolgt nach fachlichen Kriterien durch die Fachstelle für öffentliche Bibliotheken im Landesverwaltungsamt gemäß den Bedürfnissen vor Ort.